

Gemeinde Kranenburg

Niederschrift

Sitzung: Ausschuss für Kultur und Tourismus

Sitzungstag: 30.03.2011

Sitzungsort: Sitzungssaal im Rathaus

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Anwesend:

Christian Kersten
als Vorsitzender

Joachim Janßen
Johannes Voss **SB**
Dorothea Reintsjes **SB**
Hans-Ulrich Heiden
Johannes Kreusch

Werner Walzebug
In Vertretung für
Josefa Kersten

Erna van der Grinten-Bücker **SB**
Jürgen Franken
Friedhelm Kahm

Hans Kocks
In Vertretung für
Hans Bernd Kraus **SB**

Ingrid Gamroth **SB**

Theo Elbers
in Vertretung für
Karl-Theo Lenz

Annelie Jansen

Antonius Verhulsdonk **SB**
Michael Baumann-Matthäus

Von der Verwaltung waren anwesend:

Bürgermeister (bis Pkt. 3 öffentl. Sitzung)
Günter Steins

GOAR Norbert Jansen

GAI Manfred Janssen

Dipl.-Betriebswirtin Annette Wozny

Vwe. Annemarie Nickesen
als Schriftführerin

Vom Ausschuss waren abwesend:

Josefa Kersten
Hans Bernd Kraus **SB**
Karl-Theo Lenz

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1) Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Ausschusssitzung für Kultur und Tourismus vom 17.11.2010
- 2) Fragen der Zuhörer
- (190) 3) Tourismusentwicklung in Kranenburg

Nichtöffentliche Sitzung

- 1) Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Ausschusssitzung für Kultur und Tourismus vom 17.11.2010

Öffentliche Sitzung:

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu dieser Sitzung ordnungs- und fristgerecht eingeladen wurde.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt Ausschussmitglied Jürgen Franken an, dass er einen Tagesordnungspunkt betreffend das Projekt Sand vermisste, welches im Südkreis erfolgreich durchgeführt würde.

Das Projekt basiert auf Aufgrabungsflächen, die touristisch genutzt werden. Hierzu gibt GOAR Norbert Jansen einen kurzen Überblick der Euregio (Auszug aus Internet) zur Kenntnis.

Das Projekt soll zur Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung gestellt werden.

Zu Punkt 1) Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Ausschusssitzung für Kultur und Tourismus vom 17.11.2010

Der Ausschuss bestätigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus vom 17. November 2010 einstimmig bei drei Enthaltungen.

Zu Punkt 2) Fragen der Zuhörer

Seitens der Zuhörer werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 3) Tourismusentwicklung in Kranenburg

Auf die Drucksache Nr. 190 wird Bezug genommen.

Die Touristikerin Annette Wozny erläutert anhand der als Anlage beigefügten Power-Point-Präsentation eingehend die bisher erfolgten Aktivitäten im touristischen Bereich sowie die weiteren angedachten Ziele.

Neben der Einführung von kontinuierlichen Themenführungen (jeden zweiten Sonntag im Monat) und die Herausgabe von entsprechenden Flyern berichtet Frau Wozny über die in der vergangenen Woche stattgefundene Vermietersversammlung und legt den Anwesenden die Servicemappe zur Einsicht vor, die jeder anwesende Betrieb erhalten hat. Die umfangreiche Servicemappe beinhaltet neben dem Informationsmaterial aus Kranenburg auch grenz- und gemeindeüberschreitendes Info-Material. Den Beherbergungsbetrieben, die nicht an dieser Versammlung teilgenommen haben, soll ermöglicht werden, diese Präsentationsmappe im Tourist Info Center abzuholen. Zwischenzeitlich seien bereits zwei Betriebe mit drei Sternen und ein Betrieb mit vier Sternen ausgezeichnet worden, so die Touristikerin.

In diesem Zusammenhang gibt Frau Wozny an, dass eine ähnliche Zusammenkunft mit den Gastronomiebetrieben geplant sei.

Insbesondere verweist die Touristikerein auf die Öffnung der Tourist Info Stelle an Wochenenden und an Feiertagen, die nunmehr durch den Einsatz ehrenamtlicher Kräfte möglich sei. Die offizielle Eröffnung wird im Rahmen der Kreis Klever KulTOURtage durchgeführt. Der Presse wird die Einrichtung innerhalb eines Jahrespressegesprächs bereits am 9. Mai 2011 vorgestellt.

GOAR Norbert Jansen gibt bekannt, dass für das Tourist Info Center Alter Bahnhof der Gemeinde Kranenburg durch den DTV nunmehr die offizielle i-Marke anerkannt wurde. Für die Anerkennung waren nicht unerhebliche Bedingungen vorgegeben.

Anschließend wird die Präsentation zur Diskussion gestellt.

Ausschussmitglied Friedhelm Kahm regt eine Weiterentwicklung des Reittourismus an, insbesondere auch, weil die Gemeinde Kranenburg seinerzeit die Anerkennung als "Pferdefreundliche Gemeinde" für den Ortsteil Frasselt erhalten habe.

Verwaltungsseitig wird angegeben, dass in vier Betrieben Gäste mit eigenen Pferden aufgenommen werden können. Leider gibt es derzeit keine Einrichtung, bei denen Pferde angemietet werden können.

Ausschussmitglied Hans Kocks erkundigt sich nach einem Flyer betreffend den Jakobsweg auf Kranenburger Gebiet.

In diesem Zusammenhang regt Ausschussmitglied Jürgen Franken an, an diesem Thema weiter zu arbeiten, insbesondere auch entsprechende Unterkünfte und Gastronomiebetriebe zu gewinnen. Auch muss gesichert sein, dass der Pilger den entsprechenden Stempel erhält.

Auf Nachfragen des Ausschussmitgliedes Theo Elbers erteilt der Ausschuss den Zuhörern ein Rederecht.

Im Zuge der Führungen wird seitens eines Zuhörers darauf hingewiesen, dass auch die evgl. Kirche interessante Besichtigungswerte biete.

Verwaltungsseitig wird darauf hingewiesen, dass zum einen bei den Führungen bereits die evgl. Kirche mit einbezogen worden sei und zum anderen die kath. Kirche wegen der Kreuzwallfahrt besonderes herauszustellen sei.

Herr Baumann-Matthäus fragt an, nach welchen Kriterien die kleinen Plakate "Highlights 2011" in der Gästemappe und den Schaukästen erstellt worden seien, da er hierauf insbesondere die Kreis Klever KulTOURtage vermisste.

Die Touristikerin gibt an, dass sie die Auswahl schon im Herbst letzten Jahres getroffen habe und zu dem Zeitpunkt die Veranstaltung noch nicht eingetragen war.

Ausschussmitglied Jürgen Franken bedauert, dass auf dem im vergangenen Jahr eingeweihten Museumsplatz in der Mühlenstraße keine Aktivitäten –mit Ausnahme an den Kreis Klever KulTOURtagen- stattfinden.

Präsentation 30. März 2011

Titel : Entwicklung im Tourismus in Kranenburg

1. Vernetzung

- Zu vielen Leistungsträgern und kommunalen Mitarbeitern (D & NL)
- Vernetzung der unterschiedlichen Träger von **Stadtführungen** & zentrale Buchung aller Führungen über Tourist Info Center
- Persönliche Kontaktaufnahme mit **Gästebettenanbietern** / **Vermietersversammlung** und Überarbeitung der **Homepage** (Vernetzung und Vermarktung) / **Gastgeberverzeichnis** / **Erstellung Servicemappen** für Touristen
- Thema **Klassifizierung** / Zertifizierung (WfG, DTV, ADFC)
- Einführung eines Beitrages für **Aufnahme ins Gastgeberverzeichnis**

2. Öffentlichkeitsarbeit

- Eigene **Flyer** erstellt (einheitliches Corporate Design)
- **Öffentlichkeitsarbeit** (Pressemitteilung und Aktivität mit Außendarstellung / enge Zusammenarbeit zur Wirtschaftsförderung, z.B. Busunternehmertag)
- „**Pressekonferenz auf dem Planwagen**“
- **Offizielle Eröffnung des TIC am Wochenende vom 14. - 15. Mai 2011**
- **Messeteilnahmen und Verknüpfung mit vielen touristischen Partnern** (Organisatoren, kommunalen Mitarbeitern, Leistungsträgern)
- Aufbau einer **touristischen Prospektwand** (ca. 150 Prospekte) und individuelle Gästeanfragen / Neugestaltung der Ortskästen
- **Erste** Niederrheinische Kommune, die sich in „**Motocult**“ präsentiert